



Liebe Leserinnen und Leser,

das politische Schauspiel zum Betreuungsgeld, was uns Schwarz-Gelb bietet, entbehrt trotz aller Dramatik nicht einer gewissen Komik. Doch leider bleibt einem das Lachen im Halse stecken, da es sich nicht auf die politische Bühne beschränkt, sondern real grundsätzlich falsche Anreize in der Sozialpolitik setzt. Der Abbruch der Plenarsitzung am 15. Juni hat nun dazu geführt, dass das Betreuungsgeld nicht mehr vor der Sommerpause beschlossen werden kann. Aber das wird wohl nach der Sommerpause schnell nachgeholt.

Am Dienstag kam ein Lichtblick aus Karlsruhe. In der Euro-Debatte hat das Bundesverfassungsgericht der Klage der grünen Bundestagsfraktion voll stattgegeben: Eine frühzeitige und umfassende Information des Bundestags ist die Basis der parlamentarischen Demokratie – gerade auch in der Euro-Krise. Übermorgen geht es zum Sonderländerrat nach Berlin, um die Europapolitik gemeinsam zu beraten.

Die Bundestagswahl wirft immer deutlicher ihre Schatten voraus, die Vorarbeiten laufen an. Dieses Mal werden wir alle Mitglieder noch stärker in das Erstellen des Wahlprogramms einbinden. Ich freue mich schon auf diese sehr intensive Zeit mit Euch.

Herzliche Grüße

## Übersicht

### Hauptstadtreport

- Die abgebrochene Bundestagssitzung
- ESM
- Verkehrslärm
- Besuch der grünen Landtagsfraktion

### Medien aktuell

- Leistungsschutzrecht
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
- Telekommunikationsgesetz in Kraft getreten
- Rundfunkaufsicht

### Demografiereport

- Demografietour in NRW gestartet
- Grüner Tag
- Weitere Stationen: Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Baden-Württemberg und Bayern

**Vor Ort: Rheinland-Pfalz**

- Fluglärm
  - Bahnlärm
  - Medienkompetenz
  - Politik in Bewegung
- 

## Hauptstadtreport

**Die abgebrochene Bundestagsitzung:** Ein Skandal? Nein, denn wir können nicht für die Regierung die Mehrheiten sichern. Vor allem ist es aber gut, dass das Betreuungsgeld jetzt nicht noch vor der Sommerpause durch die Gremien gepeitscht werden kann <http://bit.ly/LfH8J6>

**ESM:** Die Klage unserer Bundestagsfraktion vor dem Bundesverfassungsgerichts gegen die Missachtung der Informationsrechte des Bundestags war erfolgreich! Der Bundestag ist nun in seinen Rechten klar gestärkt worden. <http://bit.ly/L4DziF>

**Verkehrslärm:** Bei dem internen Fachgespräch zum nächtlicher Frachtflugverkehr legten Experten dar, dass ein Nachtflugverbot wirtschaftlich vertretbar ist. Zur öffentlichen Anhörung zum Fluglärm kamen auch VertreterInnen aus unserer Region nach Berlin. Wie erfolgreich gute Lobbyarbeit sein kann, zeigt die Vereinbarung der europäischen Verkehrsminister, nach der Nachtflugverbote entgegen dem EU-Verordnungsentwurf doch in Verantwortung der Mitgliedsstaaten bleiben sollen.

**Besuch der grünen Landtagsfraktion:** In der vergangenen Sitzungswoche war die Landtagsfraktion aus Rheinland-Pfalz zu Besuch im Bundestag – übrigens die einzige Landtagsfraktion, die nun schon zum zweiten Mal den Austausch mit den Bundestagsabgeordneten in dieser Wahlperiode suchte! Ich fand es großartig, unsere MdLs hier begrüßen zu dürfen. Vor allem hat es mich gefreut, dass für die Diskussion mit Jutta Blatzheim-Roegler, Lisa Bröskamp, Bernhard Braun, Steffi Nabinger, Andreas Hartenfels, Anna Neuhofer, Dietmar Johnen, Ruth Ratter und Nicole Müller-Orth trotz hektischer Sitzungswoche auch MdBs wie Katja Dörner, Hans-Josef Fell oder Kai Gehring Zeit fanden, sowie viele FachreferentInnen. Es wurde ein sehr guter Austausch, wir haben über Themen Kooperationsverbot, Inklusion, Energiewende u.a. offen und konstruktiv diskutiert. Anschließend konnten wir noch Einzelgespräche mit MdBs und MdLs organisieren.

## Medien aktuell

**Leistungsschutzrecht:** Bald schon will die Regierung im Kabinett ein Gesetz zum Leistungsschutzrecht beschließen. Das hat sie schon einige Male in den vergangenen zweieinhalb Jahren angekündigt, aber nun liegt ein Referentenentwurf vor. Es zeigt sich, das Leistungsschutzrecht der längste Schnellschuss aller Zeiten ist. Die Bundesregierung schafft mit dem Entwurf für ein Leistungsschutzrecht insgesamt mehr Verwirrung als Klarheit. Es bedarf keiner Kristallkugel, um die vielen Klagen vorherzusehen, die die schwammige Ausgestaltung konkretisieren müssen. <http://bit.ly/KJeMQZ>

**Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen:** Mit diesem am 15. Juni 2012 eingebrachten Gesetzentwurf zu den Lockerungen der Pressefusionskontrolle gefährdet die Bundesregierung die Medienvielfalt. Wir haben die Bundesregierung aufgefordert, Regelungen zur Absicherung des Presse-Grosso mit aufzunehmen, das dafür sorgt, dass alle Pressetitel gleichberechtigt den Weg in die Verkaufsregale finden. <http://bit.ly/OOuKgZ>

**Telekommunikationsgesetz in Kraft getreten:** Das neue Gesetz garantiert keinen angemessenen Internetanschluss. Unser Vorschlag einer Universaldienstverpflichtung hätte die Unternehmen über eine Fonds-Lösung zu einem Ausbau der Grundversorgung von 6 Mbit/m verpflichtet. Auch eine

gesetzliche Festschreibung der Netzneutralität und Verbesserungen im Datenschutz hat die Koalition abgelehnt. Begrüßt haben wir die Änderungen für den Rundfunk, da nun die Bundesländer zukünftig mitentscheiden dürfen, wenn Frequenzen neu zugeteilt und versteigert werden. <http://bit.ly/Lk0mLN>

**Rundfunkaufsicht:** Der neueste Streit um den Lizenzwechsel von Sat.1 hat wieder gezeigt, dass in der privaten Rundfunkaufsicht die Standortinteressen dominieren. Die bisherige Zulassung und Kontrolle bundesweiter Rundfunkprogramme durch jeweils ein Bundesland ist mittlerweile völlig anachronistisch. <http://bit.ly/JLfWky>

## Demografiereport

### Demografie-Tour und Grüner Tag „Gemeinsam schaukeln wir das Kind“

In Gelsenkirchen startete ich am 5. Juni 2012 meine Demografie-Tour durch fünf Bundesländer. Mit MdB Katja Dörner, Manfred Beck aus dem Stadtvorstand, Dorothea Schäfer, Landesvorsitzende der GEW NRW und anderen diskutierte ich in Gelsenkirchen über das Thema Bildung. Klar wurde, dass die Kompetenzvermittlung heute vor der Wissensvermittlung steht. Dies ist oft einfacher an einem anderen Ort als an der Schule möglich, in Jugendtreffs, Betrieben oder Museen.

Beim **Grünen Tag zum Thema „Demografie“** am 30. Juni 2012 können wir diesen Gedanken bei meinem Workshop zu den Regionalen Bildungslandschaften weiterverfolgen. <http://bit.ly/KEoDr4>

Diese Woche war ich am Montag mit Harald Terpe und Conny Behm in Brandenburg <http://bit.ly/My6FH9> und Mecklenburg-Vorpommern, dort haben wir über die Gesundheitsvorsorge im ländlichen Raum geredet. Am Donnerstag ging es nach Baden-Württemberg <http://bit.ly/LLImN2>, wo der Schwerpunkt die Jugend- und Engagement-Politik im Zeichen des demografischen Wandels war. Bayern folgt im Juli, wo ich in Nürnberg mit Ekin Deligöz u.a. das Institut für Psychogerontologie besuche und bei einer Abendveranstaltung die Pflegepolitik mit Fachleuten diskutiere. Fotos und Berichte zur Tour findet Ihr immer aktuell auf meiner Homepage.

## Vor Ort: Rheinland-Pfalz

**Fluglärm:** Lärmverteilung schafft nur neue Probleme. Für den Klimaschutz und unsere Gesundheit brauchen wir eine umfassende Verkehrswende. Darin waren sich die rund 100 Gäste einig, die am 31. Mai 2012 bei meiner öffentlichen Veranstaltung „Fluglärm- und EU-Politik“ mit MdEP Michael Cramer, Pia, Jutta und Katrin diskutiert haben. <http://bit.ly/NevIEQ>

Mit einem Schreiben wendete ich mich an den neuen hessischen Verkehrsminister Rentsch, um Aufschluss über die mehr als 200 Ausnahmegenehmigungen für Nachtflüge zu bekommen, die das Land Hessen allein im Monat Mai erteilte. <http://bit.ly/NPK1A2>

Bevor das rechtskräftige schriftliche Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vorlag, hat der ausgeschiedene hessische Verkehrsminister Posch das Urteil mit einer sogenannten Planklarstellung umgesetzt und damit Beteiligungsrechte beschnitten. <http://bit.ly/KkWhTq> Die Antwort des Bundesverkehrsministeriums auf meine schriftlichen Fragen in der Sache waren nichtssagend und ausweichend.

**Bahnlärm:** Ein Hintergrundgespräch mit Bahnlärm-Aktiven, Jutta und Michael Cramer hat gezeigt, dass es unbedingt nötig ist, auf Bundesebene Gesetzesänderungen im Eisenbahnrecht durchzusetzen, damit eine rechtliche Basis für Lärminderungsmaßnahmen vorliegt. Auf alle Verkehrsträger bezog sich unser Antrag auf der LDV in Idar-Oberstein, der Maßnahmen aufzeigt, mit denen das Recht auf Gesundheit in der Verkehrsgesetzgebung durchgesetzt werden kann. Dieser von

Jutta Blatzheim-Roegler, Katrin Eder, Uli Höfken und mir eingebrachte Antrag stieß bei den Bürgerinitiativen auf positive Resonanz. <http://bit.ly/MhuAiO>

**Medienkompetenz:** „Ich facebooke also bin ich!? – Die Macht der sozialen Netzwerke“ mit Pia und dem Landesdatenschutzbeauftragten Edgar Wagner war der Beginn der Veranstaltungsreihe „Tabea trifft“. <http://bit.ly/NjIFMQ> Auch beim Offenen Abend in Konz diskutierten wir Fragen wie: Was sollten wir bei sozialen Netzwerken beachten? Welche Möglichkeiten habe ich, meine Daten zu schützen?

**Politik in Bewegung:** Die letzten sitzungsfreien Wochen im August nutze ich wieder für Sommertouren durchs Land. Per Rad, zu Fuß, mit dem ÖPNV oder der Draisine geht es von Etappe zu Etappe, mal steht die Politik im Vordergrund, mal der Spaß - oder beides. Ich freue mich über Mitfahrerinnen und Mitfahrer. Näheres folgt bald.

*Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich hierfür auf [www.tabea-roessner.de](http://www.tabea-roessner.de) angemeldet haben. Der Empfang dieses Newsletters ist kostenlos. Sie können sich unter <http://www.tabea-roessner.de/newsletter.html> jederzeit vom Newsletter abmelden.*

-----  
Impressum: Tabea Rößner, MdB  
Medienpolitische Sprecherin  
Demografiapolitische Sprecherin  
Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Unter den Linden 50  
10117 Berlin  
Tel: 030 227 71697  
Fax: 030 227 76296  
[tabea.roessner@bundestag.de](mailto:tabea.roessner@bundestag.de)

[www.tabea-roessner.de](http://www.tabea-roessner.de)